

Kooperation zwischen Schule und lokalen Unternehmern stärken

Runder Tisch in der Schule im Alsterland

Nahe (em). Die Schule im Alsterland hat sich in Zusammenarbeit mit den Berufscoaches der Norderstedter Bildungsgesellschaft (NoBiG) zum Ziel gesetzt, den Schülerinnen und Schülern über die Beendigung der Schulzeit hinaus eine klare Perspektive auf den Weg zu geben. Dafür soll die Kooperation mit den lokalen Unternehmen der Region des Amtsbereiches Itzstedt gestärkt werden, von der alle Seiten profitieren: Die jungen Menschen lernen aufgrund einer klaren Perspektive motivierter, die Unternehmer sichern sich auf diese Weise ihren zukünftigen Fachkräftebedarf, die Schule stärkt ihr Profil und wird zum vernetzten Lernort, die Region steigert ihre wirtschaftliche Attraktivität.

Deshalb laden die Schule im Alsterland und die NoBiG alle interessierten Unternehmerinnen und Unternehmer des Amtsbereichs Itzstedt zum Runden Tisch. Ziel ist, gemeinsam die Rahmenbedingungen für den Übergang der abgehenden Schülerinnen und Schüler der neunten und zehnten Klassen in das Berufsleben zu gestalten. Die Erfahrungen zeigen, dass diese Phase im Leben junger Menschen nicht immer reibungslos abläuft. Gleichzeitig besteht ein hoher Bedarf an Fachkräften, doch insbesondere Handwerks- und Dienstleistungsberufe haben für jungen Menschen an Attraktivität verloren. Am **Mittwoch, 29. November**, ab 19 Uhr sollen im Forum der Gemeinschaftsschule Nahe unter anderem folgende Fragen diskutiert werden:

- Wie können wir in unserer Region die Zukunftschancen der Betriebe durch den Nachwuchs von Fachkräften fördern und jungen Menschen auch im ländlichen Bereich eine tragfähige berufliche Zukunft sichern?

- Wie können Schule und Arbeitgeber zusammenwirken, um in den beruflich relevanten Fächern Kenntnisse nachzuholen?

- Welche Möglichkeiten gibt es für uns, die Attraktivität der Berufe für die Schülerinnen und Schüler zu erhöhen?

- Was muss in den letzten Schuljahren passieren, damit die Kom-

petenzen gestärkt werden, die zur Ausbildungsreife notwendig sind?

- Welche Förderungsmöglichkeiten gibt es für Arbeitgeber?

An diesem Abend wird ebenfalls die Berufsberaterin der Arbeitsagentur, Anke Klewer, anwesend sein, um zum Beispiel Fragen nach Förderungsmöglichkeiten zu beantworten.

Interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer melden bitte bis **Mittwoch, 22. November**, per Fax 045 35/1561 oder E-Mail unter schule-im-alsterland.nahe@schule.landsh.de ihre Teilnahme an.



Mathias Grotjan (v.li.), Oliver Scheling (Nobig Norderstedt), Anke Klewer (Agentur für Arbeit Bad Segeberg), Elena Brakk (NoBiG) und Schulleiter Sönke Thormählen laden Unternehmen in die Schule im Alsterland ein.